

Ruhr-Universität Bochum
Institut für Diaspora- und Genozidforschung

Forschungskolloquium

Kolloquium zur Genozidforschung
im Sommersemester 2021

Online
Montags, 16:00 Uhr c.t
bis ca. 20:00 Uhr

Forschungskolloquium zur Genozidforschung

Auch in diesem Semester werden wir im Forschungs- und Examenskolloquium aktuelle Fragestellungen aus unterschiedlichen Disziplinen zusammenführen, um gemeinsam Projektfragen, Examensarbeiten und nicht zuletzt theoretische und praktische Forschungsprobleme zu diskutieren. Herzlich möchten wir zu Diskussionen einladen, zu denen wir leider mit dem eigenen Nachmittagskaffee vor dem Bildschirm sitzen.

Programm

10.05.2021	Laura Boever	Die Jüdische Minderheit in Luxemburg
	Jakob Schrömer	Internationalismus in bewaffneten linken Gruppen der 1970er Jahre
31.05.2021	Riccarda Schirmers	Kolonialdenkmäler in der Kritik. Geschichtsbilder und Kontroversen um koloniale Erinnerungsstätten in transnationaler Perspektive
	Andreas Eckl Matthias Häussler	Text- und Bildnarrativ eines Genozids. Der schriftliche und fotografische Nachlass von Lothar von Trotha
07.06.2021	Arian Saki	Perspektiven geschlechtssensibler Aufarbeitung sexualisierter Gewalt am Beispiel der KZ-Lagerbordelle 1941-1945
	Regina Mentner	Das Kriegsgefangenenlager Dortmund Westfalenhalle (Stalag VI D), 1939-1945
14.06.2021	David Tüscher	Einer von den Normalen? – Zu Biografie und Selbstentwurf des NS-Direktäters Dr. Erich Isselhorst
	Marius Seydel	Kooperation als Modus von Holocaust und Besatzungsherrschaft in Polen. Das Beispiel des I. Gendarmerie-Bataillons (mot.)
21.06.2021	Lisa Nebgen	«esclave», «monstre», «frère d'a(r)me». Zur post-/kolonialen Inszenierung der Tirailleurs Sénégalaïs
	Lise Allirand	Der Holocaust und seine Dokumentation in der Gegenwartsliteratur
05.07.2021	Jan-David F. Linke	Zeit im »Tausendjährigen Reich«. Vergangenheits-, Gegenwarts- und Zukunftsbilder der Nationalsozialisten
	Vanessa Eisenhardt	Das Sonderkommando R[ussland] in Transnistrien, 1941-44
12.07.2021	Viktoria Heppe	Kriegsendphase und Gewalt im Ruhrgebiet
	Niklas Woywod	Die Nationalitätenfrage des Osmanischen Reichs im politischen Diskurs der deutschen Sozialdemokratie zur Zeit des Kaiserreichs

